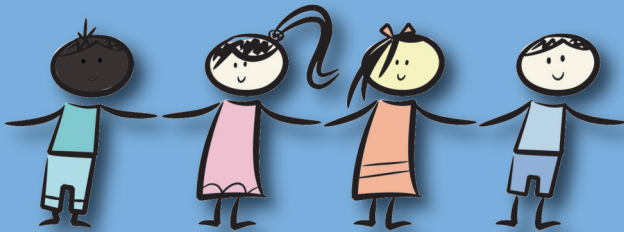


wir



Gemeinsam leben und
lernen an der
Deutschen Schule Nairobi

Verhaltensregeln für die Grundschule

Rechte für Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen und Lehrer

- Alle Schülerinnen und Schüler haben das Recht, ungestört zu lernen.
- Alle Lehrerinnen und Lehrer haben das Recht, ungestört zu unterrichten.
- Alle Schülerinnen und Schüler haben das Recht auf ein friedliches Miteinander.
- Alle haben das Recht, fair behandelt zu werden.

Allgemeines Verhalten

- Wir verhalten uns anderen gegenüber respektvoll.
- Wir grüßen uns, wenn wir uns begegnen.
- Wir gehen leise und langsam durch die Schule, damit wir nicht stören.
- Wir hören hin, wenn jemand „Nein“ sagt (Stopp-Regel).
- Wir gehen sorgsam mit dem Schulmobiliar um.
- Wir halten uns an das Stillezeichen bei Schulversammlungen.
- Wir lassen alle elektronischen Geräte ausgeschaltet.
- Wir hinterlassen die Toiletten sauber und ordentlich.



Verhalten im Unterricht

- Wir sprechen freundlich mit einander.
- Wir lassen uns ausreden.
- Wir melden uns, wenn wir etwas sagen wollen.
- Wir hören einander zu.
- Wir dürfen im Unterricht Wasser trinken.
- Wir warten ruhig und leise auf die Fachlehrer/innen.
- Wir übernehmen Dienste für die Klasse.
- Wir haben unsere Arbeitsmaterialien immer dabei.

So wollen wir miteinander leben und lernen!

Im Unterricht sollen alle Kinder ungestört lernen können. Nur, wenn alle Kinder sich an vereinbarte Regeln halten, ist das möglich.

Verhalten in der Pause / Mittagspause

- Wir tragen Schuhe.
- Wir klettern nicht auf Bäume, weil die Äste abbrechen können.
- Wir schlichten Streit mit Worten und holen die Klassensprecher/innen zur Hilfe
- Wir lassen andere in Ruhe spielen und fragen, wenn wir mitspielen möchten.
- Wir wechseln uns auf den Spielgeräten ab.
- Wir achten darauf, dass jedes Kind jemanden zum Spielen hat.
- Wir beachten die Pausenhofgrenze (bis zum Ende des Basketballfeldes).
- Wir gehen pünktlich zurück zum Unterricht.

In den Pausen wollen wir uns erholen.

Die Pause soll für alle Kinder eine schöne Zeit sein.

Damit das so ist, gibt es Regeln für die Pause.



Damit müssen wir rechnen

Konsequenzen, die auf Verstöße gegen die Verhaltensregeln folgen

Nachfolgend sind Regelverstöße benannt. Darunter stehen Möglichkeiten für Konsequenzen, die den Regelverstößen nach Ermessen der Lehrkraft folgen können. Bei extremen Verstößen werden die Eltern benachrichtigt. Es kann zu einer zeitweisen Suspendierung vom Unterricht kommen.

Unterrichtsstörungen

- „Allgemeines Verhalten“ und/oder „Rechte für Schüler und Lehrer“ aus dem Schulregelheft abschreiben
- Eltern unterschreiben lassen ■ Pausenverbot mit Arbeitsauftrag¹

bei Wiederholung:

- Benachrichtigung an die Eltern ■ Gespräch mit der Grundschulleitung, ggf. mit der Sozialpädagogin

Beleidigungen

- vor der Klasse entschuldigen ■ „Allgemeines Verhalten“ und/oder „Rechte für Schüler und Lehrer“ aus dem Schulregelheft abschreiben ■ Eltern unterschreiben lassen ■ Pausenverbot mit Arbeitsauftrag¹ ■ Wiedergutmachung

bei Mobbing:

- es werden dem Fall entsprechende Maßnahmen ergriffen
- Gespräch mit der Sozialpädagogin

¹ Bei den Arbeitsaufträgen handelt es sich um pädagogische Zusatzaufgaben bei Regelverstößen des „Bußgeldkataloges der Grundschule“ vom Persen Verlag.

Sachbeschädigung

bei Verschmutzung:

- z.B. Fußboden fegen ■ Müll wegbringen ■ Tische putzen
- Pausenverbot mit Arbeitsauftrag¹

bei Zerstörung oder Beschädigung persönlicher Dinge:

- Entschuldigungsbrief schreiben ■ Dinge reparieren oder ersetzen
- Benachrichtigung an die Eltern ■ Pausenverbot mit Arbeitsauftrag¹ ■ Benachrichtigung an die Eltern und an die Grundschulleitung, ggf. Gespräch mit der Grundschulleitung und der Sozialpädagogin

bei Beschädigung auf dem Schulhof:

- Pausenverbot mit Arbeitsauftrag¹ ■ Müll aufsammeln ■ Benachrichtigung an die Eltern ■ Gespräch mit der Grundschulleitung

Diebstahl

- Benachrichtigung an die Eltern ■ Gespräch mit der Grundschulleitung, ggf. mit der Sozialpädagogin ■ Dinge zurückgeben oder ersetzen ■ Entschuldigungsbrief schreiben ■ Pausenverbot mit Arbeitsauftrag¹

Körperlicher Angriff

- Entschuldigungsbrief schreiben, Eltern unterschreiben lassen
- Benachrichtigung an die Eltern und an die Grundschulleitung, ggf. Gespräch mit der Grundschulleitung und der Sozialpädagogin
- Pausenverbot mit Arbeitsauftrag¹ ■ Zeitweise Suspendierung vom Unterricht.

bei Angriffen/Schlägerei auf dem Fußballplatz:

- Fußballplatzverbot für eine festgelegte Zeit

bei Wiederholung:

- Pausenverbot mit Arbeitsauftrag¹ ■ Eltern unterschreiben lassen





Deutsche Schule Nairobi
German School Nairobi

P.O. Box 978
00621 Nairobi
Kenya

Festnetz: +254-(0)20-7121400 /
-7120192 / -7120371 / -7120067

Mobil: +254-(0)721-258417

Fax: +254-(0)20 7120236

E-Mail: info@germanschool.co.ke

www.dsnairobi.de

© German School Nairobi August 2014